

Bericht über die Finanzlage 2022

AIG Europe S.A., Luxembourg
Zweigniederlassung Opfikon

31.12.2022





INHALTSÜBERSICHT

1	EINLEITUNG.....	3
2	MANAGEMENT SUMMARY.....	3
3	GESCHÄFTSTÄTIGKEIT.....	4
3.1	Gesellschaftsform und Revisionsstelle.....	4
3.2	Angaben zu den wesentlichen Anteilseignern.....	4
3.3	Auflistung der wesentlichen Niederlassungen.....	4
3.4	Strategie.....	5
3.4.1	Ausgangslage.....	5
3.4.2	Strategischer Ausblick.....	5
3.5	Wesentliche aussergewöhnliche Ereignisse.....	5
3.6	Risikomanagement.....	6
3.7	Neue Produkte.....	6
4	UNTERNEHMENSERFOLG.....	7
4.1	Angaben zu Prämien, Schäden, Kosten.....	7
4.1.1	Prämien.....	7
4.1.2	Schäden.....	7
4.1.3	Kosten.....	8
4.2	Geschäftserfolg nach Sparten.....	8
4.3	Erträge und Aufwendungen aus Kapitalanlagen.....	8
4.4	Informationen über direkt im Eigenkapital erfasste Gewinne und Verluste.....	10
4.5	Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen während der Berichtsperiode.....	10
4.6	Übersicht: Ergebnis Total und nach Sparten.....	11



1 EINLEITUNG

Der Finanzbericht bezieht sich auf das in der Schweizer Niederlassung gezeichnete Geschäft des Geschäftsjahres 2022 (Januar – Dezember) und wurde aufgrund der Anforderungen der FINMA nach Art. 25 VAG, Art. 53 AVO sowie des FINMA Rundschreibens 2016/2 verfasst.

Die Zweigniederlassung Opfikon ist eine Zweigniederlassung der AIG Europe S.A. Luxemburg.

Sofern in diesem Bericht nicht anders vermerkt, gehen sämtliche darin enthaltenen Aussagen und Angaben von den Gegebenheiten zum Stichtag des Berichts aus.

2 MANAGEMENT SUMMARY

Das Wettbewerbsumfeld im Schweizer Markt ist weiterhin durch ein gutes Mass an Underwriting-Disziplin gekennzeichnet. In einzelnen Bereichen sind jedoch auch Aufweichtungstendenzen erkennbar. Neue Markteintritte mit Wachstumszielen machen sich bemerkbar.

Im Cyber-Versicherungsmarkt setzen sich die bereits für 2021 berichteten Marktverhärtungen fort. Die Schadenentwicklung insbesondere im Bereich Ransom-Ware führt zu Kapazitätsreduktionen, Prämienanpassungen und sehr selektivem Risikoappetit. In anderen Teilbereichen des Segments Financial Lines, insbesondere im Excess-of-Risk Geschäft sind auch Marktaufweichungen spürbar.

In den Sparten Property, Casualty und Aviation beobachten wir Kapazitäts-reduktionen bei Hauptwettbewerbern. Insbesondere die jetzt höhere Inflation ist eine Herausforderung für diesen Markt.

Das Bruttoprämienvolumen hat sich in 2022 weiterhin positiv entwickelt und liegt mit knapp CHF 136 Mio. um rund 2.5% über dem Vorjahr (VJ CHF 133 Mio.).

Diese Entwicklung ist im Wesentlichen geprägt durch ein Prämienwachstum auf dem Bestand aller relevanten Sparten sowie einem über Budget liegendem Neugeschäft.

Insgesamt hat sich die Schadenquote von im Vorjahr 79.1% auf nun 71.8% verbessert.

Der Kostensatz ist mit 33.6% (nach 36.5% im Vorjahr) leicht verbessert.

Als Folge der gegenüber 2021 tieferen Schadenquote sinkt die kombinierte Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) von 115.6% in 2021 auf 105.3% in 2022.



3 GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.1 Gesellschaftsform und Revisionsstelle

Die AIG ist eine Zweigniederlassung der AIG Europe S.A. mit Sitz in Luxemburg.

Revisionsstelle für die Schweizer Zweigniederlassung ist die PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, 8050 Zürich.

AIG ist seit 1957 im Schweizer Markt tätig und bietet in erster Linie Versicherungslösungen für Unternehmenskunden an. Das Kundenspektrum reicht von KMU bis hin zu global agierenden Finanz- und Industrieunternehmen.

Unsere besonderen Stärken liegen im internationalen Bereich. Hier können die Kunden von AIG vom weltweiten Netzwerk verbunden mit breiter Expertise profitieren.

AIG ist in der Schweiz vor allem als Financial Lines Versicherer bekannt und hat in diesem Segment seit vielen Jahren eine Führungsrolle inne. In diesem Geschäftsbereich werden Directors & Officers-(D&O), IT-, Cyber-, Berufshaftpflicht- und Vertrauensschaden-Versicherungen angeboten. Daneben zählen innerhalb von Financial Lines Versicherungslösungen im Bereich Mergers & Acquisitions und Kidnap & Ransom zum Angebot.

Die übrige Produktpalette umfasst Versicherungslösungen in den Bereichen Sach, Haftpflicht, Produktschutz, Umwelt, Reise-Kranken und Reise-Unfall, Produktgarantie, Luftfahrt und Kredit.

Eingebettet in unsere strategische Mehrjahresplanung liegt der Fokus auf Portfoliodiversifizierung, womit auch in den Produktbereichen ausserhalb von Financial Lines nachhaltiges Wachstum angestrebt wird, um dadurch eine ausgewogene Portfoliozusammensetzung zu erzielen.

Damit einher geht eine unverändert stringente Risikoselektion kombiniert mit konsequentem Limitmanagement zur Reduzierung von Volatilität im Portfolio.

Wachstumspotential sehen wir unverändert insbesondere im Sach- und Haftpflichtversicherungsgeschäft. Als Versicherer von internationalen Versicherungsprogrammen für global agierende Unternehmen ist AIG einer der wenigen Anbieter mit einem welt-weiten Netzwerk. Das Netzwerk erlaubt es uns, unsere Kunden in einer Vielzahl an Ländern selbst vor Ort betreuen und sie dabei mit professionellen Tools in ihrem Risikomanagement unterstützen zu können. Dies ist ein wichtiger Wettbewerbsvorteil in diesem von einem Angebotsoligopol geprägten Kunden-segment.

Positiv wirkt sich für unsere Marktstellung aus, dass wir unter dem Titel Client & Broker Engagement aktiv strategisch wichtige Kunden- und Brokerbeziehungen pflegen und ausbauen. Positiv am Markt wahrgenommen wird auch der personelle Ausbau und die Stabilität in Schlüsselpositionen sowie die führende Rolle im Umgang mit neuen Marktentwicklungen («Thought Leadership»)

3.2 Angaben zu den wesentlichen Anteilseignern

Für das Schweizer Büro der AIG Europe S.A. ist dieser Punkt als Zweigniederlassung nicht relevant.

3.3 Auflistung der wesentlichen Niederlassungen

In Europa ist AIG in den folgenden Ländern durch Zweigniederlassungen des Mutterhauses in Luxemburg vertreten: Irland, Norwegen, Schweden, Dänemark, Finnland, Niederlande, Belgien, Deutschland, Frankreich, Schweiz, Italien, Luxemburg, Österreich, Bulgarien, Portugal, Spanien, Griechenland, Malta, und Zypern.

Für die Schweiz ist in erster Linie der regionale Zusammenschluss der sogenannten «DACH-Länder» von Bedeutung (Deutschland, Österreich, Schweiz).



3.4 Strategie

3.4.1 Ausgangslage

Das Wettbewerbsumfeld im Schweizer Markt ist weiterhin durch ein gutes Mass an Underwriting-Disziplin gekennzeichnet. In einzelnen Bereichen sind jedoch auch Aufweichungstendenzen erkennbar. Neue Markteintritte mit Wachstumszielen machen sich bemerkbar.

Im Cyber-Versicherungsmarkt setzen sich die bereits für 2021 berichteten Marktverhärtungen fort. Die Schadenentwicklung insbesondere im Bereich Ransom-Ware führt zu Kapazitätsreduktionen, Prämienanpassungen und sehr selektivem Risikoappetit. In anderen Teilbereichen des Segments Financial Lines, insbesondere im Excess-of-Risk Geschäft sind auch Marktaufweichungen spürbar.

In den Sparten Property, Casualty und Aviation beobachten wir Kapazitäts-reduktionen bei Hauptwettbewerbern. Insbesondere die jetzt höhere Inflation ist eine Herausforderung für diesen Markt.

3.4.2 Strategischer Ausblick

Die Strategie der AIG ist unverändert und wir setzen den Schwerpunkt auf internationale Unternehmen. Dabei ist unsere selektive Zeichnungspolitik auf Nachhaltigkeit und Profitabilität ausgerichtet.

Das Marktumfeld ist auch in 2023 weiterhin anspruchsvoll. Wir erwarten in einigen Sparten unverändert einen intensiven Wettbewerb, in anderen da-gegen eine fortgesetzte Preisverhärtung.

Unser Fokus vertriebsseitig liegt weiterhin auf der Zusammenarbeit mit ausgewählten strategischen Brokern, mit welchen wir in den von uns angebotenen Sparten profitabel und nachhaltig wachsen können.

In Bezug auf Rückversicherung: Seit Dezember 2020 tragen wir, im Gegensatz zu den Jahren davor, einen grossen Teil des Geschäftes netto.

3.5 Wesentliche aussergewöhnliche Ereignisse

Im Laufe des Jahres 2022 hat sich die Lage bezüglich der COVID-19 Pandemie normalisiert und wir konnten zu einer stärkeren Präsenz in den Geschäftsräumen der AIG zurückkehren. Gleichzeitig nutzen wir die während der Pandemie geschaffene Infrastruktur und Arbeitsweisen, um es der Mitarbeiterschaft zu ermöglichen, eine Anzahl von Tagen je Woche von zuhause aus zu arbeiten. Dies ermöglicht zum einen, dass die Zusammenarbeit in Teams von der Büropräsenz profitiert und zum anderen, dass für die Zusammenarbeit beispielsweise mit externen Partnern und anderen AIG-Büros weiterhin die während der Pandemiezeit eingespielte Online-Zusammenarbeit genutzt werden können.

Anfang 2023, nach dem Abschlussstichtag 31.12.2022 aber noch vor Veröffentlichung dieses Berichts, hat sich die Situation der Credit Suisse zugespitzt. Für AIG Europe S.A., Opfikon, ist dies im Geschäftsfeld D&O Haftpflichtversicherung relevant und wir haben bereits Schadenmeldungen erhalten. Wir erwarten jedoch, dass sich das Schadengeschehen 2023 im Bereich Grossschäden im erwarteten Rahmen bewegen wird.



3.6 Risikomanagement

AIG betreibt ein aktives Risiko Management, welches in der Organisation breit abgestützt ist. Folgende Instrumente unterstützen diesen Prozess:

- Konzept der 3 Verteidigungslinien:
 - 1st Line: Frontoffice Bereich
 - 2nd Line: Risikomanagement und Compliance
 - 3rd Line: Interne Revision
- Ausrichtung des Risikoappetits auf die strategischen Ziele der Gesamtunternehmung
- Instrumente zur Risikoidentifizierung und zum Reporting einschliesslich Eskalation an das Management

Schlüsselrisiken werden identifiziert und regelmäßig überprüft. Risikoereignisse werden erfasst und risikosenkende Massnahmen umgehend getroffen.

3.7 Neue Produkte

Im Berichtsjahr wurden keine neuen Produkte lanciert.



4 UNTERNEHMENSERFOLG

4.1 Angaben zu Prämien, Schäden, Kosten

4.1.1 Prämien

Das Bruttoprämienvolumen hat sich weiter positiv entwickelt und liegt mit knapp CHF 136 Mio. um rund 2.5% über dem Vorjahr (VJ CHF 133 Mio.). Zum einen konnten wir im Bestand teilweise substanziale Preisanpassungen erreichen, zum anderen liegt das Neugeschäft über Budget.

Bruttoprämien nach Sparten (Gross Premiums Written)

CHF '000'000	2022	2021	Var.
Unfall	5	5	+0
Krankheit	3	2	+1
Motorfahrzeug	3	2	+1
Transport*	10	10	+0
Sachversicherung**	21	25	-4
Haftpflicht	74	74	+0
Übrige***	20	15	+5
Total	136	133	+3

*inkl.Luftfahrt **inkl.Feuerund Elementarschaden ***inkl.Finanzlines

Verdiente Nettoprämien nach Sparten (Net Premiums Earned)

CHF '000'000	2022	2021	Var.
Unfall	5	4	+1
Krankheit	3	2	+1
Motorfahrzeug	1	1	+0
Transport*	4	4	+0
Sachversicherung**	7	5	+2
Haftpflicht	41	53	-12
Übrige***	19	8	+11
Total	80	77	+3

*inkl.Luftfahrt **inkl.Feuerund Elementarschaden ***inkl.Finanzlines

4.1.2 Schäden

Nach CHF 61 Mio. im Vorjahr betragen die Nettoschäden 2022 CHF 58 Mio. Die Nettoschadenquote sinkt von 79.1% im Vorjahr auf nun 71.8% im Jahr 2022.

Schadenaufwand (netto) nach Sparten

CHF '000'000	2022	2021	Var.
Unfall	1	3	-2
Krankheit	2	1	+1
Motorfahrzeug	2	1	+1
Transport*	5	4	+1
Sachversicherung**	11	12	-1
Haftpflicht	33	30	+3
Übrige***	4	10	-6
Total	58	61	-3

*inkl.Luftfahrt **inkl.Feuerund Elementarschaden ***inkl.Finanzlines



4.1.3 Kosten

Der Kostensatz verbessert sich mit 33.6% leicht gegenüber dem Vorjahr (VJ: 36.5%).

Der Jahresdurchschnitt der Vollzeitstellen für das Jahr 2022 lag bei 48.9 gegenüber 44.2 im Vorjahr 2021. Der Zuwachs ist vor allem dadurch getrieben, dass vermehrt Personen mit globaler Verantwortung am Standort AIG Zweigniederlassung Opfikon ihren Dienstsitz haben.

4.2 Geschäftserfolg nach Sparten

Ergebnis nach Sparten, unter Einbezug der Rückversicherung (RV):

Geschäftsergebnis (netto) nach Sparten

CHF '000'000	2022	2021	Var.
Unfall	3	0	+3
Krankheit	0	0	+0
Motorfahrzeug	-2	-1	-1
Transport*	-3	-2	-1
Sachversicherung**	-6	-11	+5
Haftpflicht	-5	7	-12
Übrige***	9	-6	+15
Total	-4	-13	+9

*inkl.Luftfahrt **inkl.Feuerund Elementarschaden ***inkl.FinancialLines

Alle oben bereits beschriebenen Einflüsse sind im Resultat nach Segmenten zusammengefasst. Für detaillierter Informationen je Sparte ist am Ende des Berichts eine Übersichtstabelle angefügt.

4.3 Erträge und Aufwendungen aus Kapitalanlagen

Die Zweigniederlassung investiert das Gebundene Vermögen einzig in die Anlageklasse der Kategorie Obligationenanleihen (Bonds). Das Portfolio ist bei der Zürcher Kantonalbank deponiert und wurde im Jahr 2022 durch die AIG Asset Management Abteilung in Irland und Grossbritannien bewirtschaftet.

Ein wichtiges Element der finanziellen Stabilität ist die Bedeckung der technischen Reserven mit Gebundenen Vermögen. AIG stellt sicher, dass diese Deckung jederzeit mit ausreichenden Sicherheitsmargen über das gesetzliche Minimum hinaus erfüllt ist.

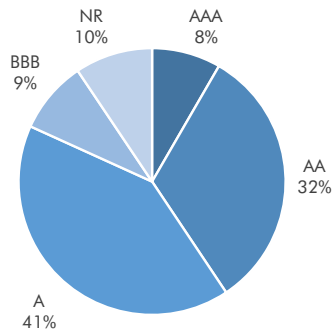
Das Gebundene Vermögen betrug per 31. Dezember 2022 insgesamt CHF 501 Mio. Damit überstieg das Gebundene Vermögen das erforderliche Minimum von CHF 435 Mio. um CHF 66 Mio. oder 15%.

Mit der gehaltenen Sicherheitsmarge stellen wir sicher, dass die technischen Reserven jederzeit, auch bei einem plötzlichen Anstieg, ausreichend gedeckt sind. Die Bewertung erfolgt nach der Kostenamortisationsmethode. Die Diversifizierung innerhalb der Anlageklasse erfolgt auf verschiedenen Ebenen: Regionen, Staats- und Unternehmensanleihen sowie Industriebereiche.

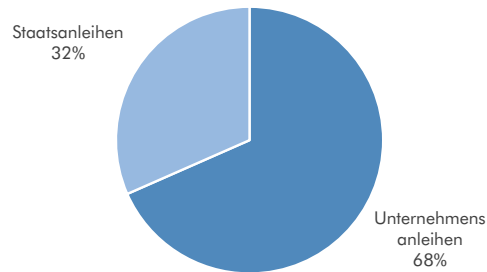
Ein kleiner Teil des Gebundene Vermögens besteht aus Bankguthaben, der Grossteil ist in Obligationen investiert. Die folgenden Tabellen und Grafiken geben einen Überblick über die Diversifizierung des Obligationenportfolios.



Obligationen nach S&P Rating-Klassen



Obligationen nach Herausgebern



Obligationen (Bonds) nach Währungen

CHF '000	2022	in %	2021	in %
CHF	229'342	47.3%	234'329	51.6%
EUR	87'423	18.0%	67'769	14.9%
USD	168'259	34.7%	152'354	33.5%
Total	485'024	100.0%	454'452	100.0%

Obligationen (Bonds) nach Regionen

CHF '000	2022	in %	2021	in %	
Staatsanleihen	Schweiz	23'259	4.8%	10'589	2.3%
	Europa	62'896	13.0%	46'738	10.3%
	Nordamerika	18'796	3.9%	34'529	7.6%
	Übriges Ausland*	48'323	10.0%	38'836	8.5%
Staatsanleihen	153'274	31.6%	130'692	28.8%	
Unternehmensanleihen	Schweiz	21'704	4.5%	24'594	5.4%
	Europa	116'122	23.9%	111'504	24.5%
	Nordamerika	144'224	29.7%	135'780	29.9%
	Übriges Ausland*	49'700	10.2%	51'882	11.4%
Unternehmensanleihen	331'750	68.4%	323'760	71.2%	
Total	485'024	100.0%	454'452	100.0%	

* inkl. Supranational Org.



Aufwände und Erträge aus Kapitalanlagen

CHF '000	2022	2021	Var.
Direkte Erträge	6'495	11'326	-4'830
Realisierte Gewinne	3'029	3'326	-298
Unrealisierte Gewinne	503	0	+503
Erträge aus Kapitalanlagen	10'027	14'652	-4'624
Realisierte Verluste	-1'492	-2'560	+1'068
Abschreibungen (Amort.Cost)	-3'448	-675	-2'773
Verwaltungsaufwendungen f. Kap.Anl.	-184	-239	+55
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-5'124	-3'475	-1'649
Kapitalanlageergebnis	4'903	11'177	-6'274

Die Kapitalanlagen folgen in ihrer Währungszusammensetzung eng den Schadenreserven. Wechselkursverluste der Kapitalanlagen stehen daher ökonomisch Wechselkursgewinne auf Seite der Schadenreserven gegenüber; diese fließen aber – da unrealisiert – noch nicht in die Erfolgsrechnung ein.

4.4 Informationen über direkt im Eigenkapital erfasste Gewinne und Verluste

Die Anlageerfolge sowie die Fremdwährungserfolge wurden über die Erfolgsrechnung verbucht.

4.5 Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen während der Berichtsperiode

In der Berichtsperiode wurden keine sonstigen wesentlichen Erträge oder Aufwendungen festgestellt.



AIG Europe S.A., Luxembourg
Opfikon Branch
Sägereistrasse 29
CH 8152 Glattbrugg, Switzerland

Tel. +41 (0) 43 333 3700
Fax +41 (0) 43 333 3799
www.aig.ch

4.6 Übersicht: Ergebnis Total und nach Sparten

Europe S.A. Luxembourg, Zweigniederlassung Opfikon - Berichtsjahr 2022

CHF '000'000	Total		Unfall		Krankheit		Motorfahrzeug		Transport*		Feuer, ES, Sachv.		Haftpflicht		Übrige**	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Bruttoprämie	133	136	5	5	2	3	2	3	10	10	25	21	74	74	15	20
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-58	-61	-1	-	-	-	-1	-2	-5	-6	-19	-13	-22	-40	-10	-
Prämien für eigene Rechnung (1+2)	75	75	4	5	2	3	1	1	5	4	6	8	52	34	5	20
Veränderung der Prämienüberträge	-5	-3	-	-	-	-	-	-	-1	-	-4	1	-2	-3	2	-1
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	7	8	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-2	3	10	1	-
Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3+4+5)	77	80	4	5	2	3	1	1	4	4	5	7	53	41	8	19
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6+7)	77	82	4	5	2	3	1	1	4	4	5	8	53	42	8	19
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-40	-35	-2	-1	-1	-2	-2	-2	-3	-3	-2	-1	-24	-9	-6	-17
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	9	9	-	-	-	-	1	1	1	1	1	-	4	1	2	6
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-56	-37	-1	-	-	-	-2	-2	-3	-4	-19	-12	-18	-35	-13	16
Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	26	5	-	-	-	-	2	1	1	1	8	2	8	10	7	-9
Aufwendungen für Versicherungsfälle (9+10+11+12+13) für eigene Rechnung	-61	-58	-3	-1	-1	-2	-1	-2	-4	-5	-12	-11	-30	-33	-10	-4
Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-34	-39	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-2	-3	-6	-6	-18	-21	-5	-6
Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand	5	11	-	-	-	-	-	-	-	1	2	3	2	7	1	-
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15+16)	-29	-28	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-2	-2	-4	-3	-16	-14	-4	-6
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Total Aufwendungen aus versicherungstechnischen Geschäft (14+17+18)	-90	-86	-4	-2	-2	-3	-2	-3	-6	-7	-16	-14	-46	-47	-14	-10
Resultat nach Sparten	-13	-4	-	3	-	-	-1	-2	-2	-3	-11	-6	7	-5	-6	9
Erträge aus Kapitalanlagen	15	10														
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-3	-5														
Kapitalanlagenergebnis (20+21)	12	5														
Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung	-	-														
Sonstige finanzielle Erträge	-	-														
Sonstige finanzielle Aufwendungen	-1	-														
Operatives Ergebnis (8+14+17+18+22+23+24+25)	-2	1														
Zinsaufwendungen für verzinliche Verbindlichkeiten	-	-														
Sonstige Erträge	-	-														
Sonstige Aufwendungen	-	-														
Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	-	-														
Gewinn/Verlust vor Steuern (26+27+28+29+30)	-2	1														
Direkte Steuern	-	-1														
Gewinn / Verlust (31+32)	-2	0														